

Dienstag 16. Februar 2016

Nummer 703

Der Newsletter als PDF

Die Stiftung auf  und 

App der Robert Schuman Stiftung download über [Appstore](#) und [Google Play](#)

— Ich unterstütze die Robert Schuman-Stiftung —

EU und Großbritannien: ein oder mehrere Europas?

Autoren: Thierry Chopin, Claire Darmé, Sébastien Richard



Trotz der Herausforderungen, die über das Gelingen der Verhandlungen zwischen Großbritannien und der Europäischen Union, entscheiden und die dann am 18. und 19. Februar vor dem Europäischen Rat beendet werden könnten, ist die Artikulation der Europäischen Union und der Eurozone von großer Bedeutsamkeit. Der Moment um diese Debatte zu beginnen ist gekommen, da die Krise es nötig macht eine Arbeit der Rationalisierung und Klärung der Europäischen Union zu beginnen. Dies muss in einer Art geschehen, sodass man die Institutionen neu ausrichtet und zwar auf zwei neue Integrationsbereiche: Beteiligung am Binnenmarkt und die Eingliederung in die Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU). Die britische Frage bietet die Möglichkeit. Mit dieser Perspektive muss man nun Berichte der "zwei Europas" analysieren.

[Fortsetzung](#)

Übersicht

Wahlen : Irland **Stiftung** : Atlas/EU - Debatte/Wirtschaft **Migration** : Kommission - Parlament - NATO - Österreich **Kommission** : Derivate - Finanzen - Stahl/China - Gesundheit - Kolumbien/Mexiko **Rat der Europäischen Union** : Ökonomie/Finanzen - RAB - Landwirtschaft - Eurogruppe **Europäische Agenturen** : Patente - Gesundheit **Deutschland** : Verteidigung **Frankreich** : Deutsch-Französisch - Regierung **Italien** : Gründungsmitglieder/EU - Wirtschaft/EU **Lettland** : Regierung **Polen** : Deutschland - Ungarn **Großbritannien** : Deutschland **Bosnien und Herzegowina** : Beitritt/EU **Vatikanstadt** : Russland **Europarat** : Polen **IWF** : Ukraine - Generalsekretär **Eurobarometer** : Meinung/EU **Berichte / Studien** : Arbeit - Bildung - Verteidigung **Eurostat** : Wachstum - Wirtschaft **Kultur** : Konzert/Berlin - Bücher/Brüssel - Ausstellung/London - Ausstellung/Mailand - Ausstellung/Amsterdam - Ausstellung/Paris

[Agenda](#) | [Andere Versionen](#) | [Kontakt](#)

Wahlen :

Wahlen in Irland am 26. Februar



Am vergangenen 3. Februar fand sich der irische Premierminister (Taoiseach) Enda Kenny (Fine Gael, FG) bei dem Präsidenten der Republik Michael Higgins (Arbeiterpartei) ein, um ihn darum zu bitten das Dail Eireann, das Unterhaus des Parlamentes aufzulösen. Diese Auflösung zieht Neuwahlen nach sich, welche am 26. Februar stattfinden werden. Laut der letzten Umfrage, die vom Institut Paddy Power durchgeführt wurde und am 10. Februar veröffentlicht wurde, vereint Fine Gael 30% der Stimmen auf sich. Somit lässt die Partei Fine Gael, Finna Fail (FF) mit 18%, Sinn Fein mit 17% und Die Arbeiterpartei (Labour) mit 8% hinter sich. Die restlichen Parteien Vereinen weniger als 5% Stimmen auf sich... [Fortsetzung](#)

Stiftung :

Atlas der Europäischen Union (3. Ausgabe)



Die dritte Ausgabe des Atlas der Europäischen Union ist ein Referenzwerk, das die Union, seine Institutionen, jeden seiner 28 Mitgliedsstaaten und - eine Neuheit – deren Überseeterritorien vorstellt und dabei auf die Geschichte, Kultur und aktuelle Themen eingeht...

[Fortsetzung](#)

Die großen Herausforderungen der Europäischen Wirtschaftspolitik



Am 19. Februar moderieren Cécilia Malmström Europäische Wirtschaftskommissarin und Matthias Fekl französischer Staatssekretär mit dem Aufgabenbereich Außenhandel eine öffentliche Debatte in Paris, welche sich mit den Herausforderungen der Europäischen Wirtschaftspolitik beschäftigt...

[Fortsetzung](#)

Migration :

Bericht der Europäischen Kommission über die Implementierung der Maßnahmen im Bereich Migration



Die Europäische Kommission veröffentlichte am 10. Februar einen Bericht, der sich mit der Implementierung der ersten Maßnahmen beschäftigt, welche auf der europäischen Agenda beim Thema Migration stehen...

[Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Haushaltskomiteemitglieder der Kommission des Parlaments in Ankara



Am 9. Februar traf eine Delegation von Haushaltskomiteemitgliedern des Europäischen Parlaments in Ankara ein, um Meinungen und Ansichten mit dem türkischen Parlament und der Regierung, zum Thema der syrischen Flüchtlingskrise, auszutauschen und zu besprechen wie man die Situation verbessern könnte...

[Fortsetzung](#)

Deutschland und die Türkei fordern Hilfe der NATO an



Die deutsche Kanzlerin Angela Merkel und der Türkische Premierminister Ahmet Davutoglu entschieden am 8. Februar von der NATO Hilfe anzufordern, um den Flüchtlingsstrom nach Europa zu verringern. Die NATO antwortete auf dieses Anliegen am 11. Februar, in dem es eine Flotte in das Ägäische Meer entsendete, um gegen die Schmuggler und Schleuser vorzugehen...

[Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Erklärung des österreichischen Kanzlers vor dem Parlament



Der österreichische Kanzler Werner Faymann erklärte sich am 11. Februar vor dem Parlament zum Thema der Flüchtlingskrise. Er unterstrich, dass sein Land die Situation nicht allein bewältigen könne und appellierte Europäische Lösungen zu finden...

[Fortsetzung](#)

Kommission :

Einigung zwischen der EU und den USA zum Derivatmarkt



Am 10. Februar, nach dreijährigen Verhandlungen, konnten sich die Europäische Union und die Vereinigten Staaten von Amerika über eine Vereinbarung zur Regulierung des Derivatmarktes einigen...

[Fortsetzung](#)

Verschiebung um ein Jahr der stärkeren Überwachung der Finanzmärkte



Die Europäische Kommission schlug am 10. Februar vor, dass die Direktive Mifid II, welche die Regeln über Märkte für Finanzinstrumente reformieren sollte, erst ein Jahr später als geplant in Kraft tritt, also im Januar 2018...

[Fortsetzung](#)

Neue Anti-dumping Untersuchungen in der Stahlindustrie



Am 12. Februar verkündete die Europäische Kommission den Start einer neuen Anti-dumping Untersuchung mit dem Hauptaugenmerk auf der Einfuhr von drei Stahlprodukten, welche aus China eingeführt werden... [Fortsetzung](#)

EU richtet Europäisches Medizinisches Korps als Beitrag zur schnellen Reaktion auf Notfälle ein



Die Europäische Union zieht ihre Lehren aus der Ebolaepidemie und initiierte am 15. Februar ein Medizinisches Korps, das schneller auf Notsituationen reagieren kann. "Zweck des Europäischen Medizinischen Korps ist es, eine viel schnellere und effizientere Reaktion der EU auf Gesundheitskrisen zu gewährleisten. Wir müssen die Lehren aus der Ebola-Krise ziehen, als sich die Mobilisierung medizinischer Teams als entscheidendes Problem erwies", erklärte der Kommissar Christos Stylianides, der sich mit humanitären Hilfen beschäftigt... [Fortsetzung](#)

Wirtschaftsvereinbarungen der EU mit Kolumbien und Mexiko über biologisch angebaute Produkte



Die Europäische Kommission verkündete, dass am 8. und 10. Februar die Verhandlungen mit Kolumbien und Mexiko aufgenommen wurden, um sich darüber zu verständigen wie die bilateralen Wirtschaftsvereinbarungen über biologisch angebaute Produkte aussehen werden... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Rat der Europäischen Union :

Abschlussbericht des Rates "Wirtschaft und Finanzen" (ECOFIN)



Am 12. Februar nahmen die Minister mehrere Beschlusstexte an. Dunter befand sich unter anderem der Fahrplan für den Haushalt von 2017, ein Abschlusspapier zum Kampf gegen die Terrorismusfinanzierung und eine Vereinbarung zur Fiskalen Transparenz zwischen der EU und Andorra... [Fortsetzung](#)

Abschlussbericht des Rates „Auswärtige Angelegenheiten“



Am 15. Februar verkündete der Rat für "Auswärtige Angelegenheiten", dass die 28 Außenminister mehrere Schlussfolgerungen, zum Thema Burundi (Verurteilung von Gewalt), Somalia (Wiederaufbauprozess) und Moldawien (politische Annäherung und ökonomische Integration), angenommen haben. Außerdem wurden die meisten Sanktionen gegen Weißrussland aufgehoben. Des Weiteren beschäftigte sich der Rat mit dem Klimaabkommen von Paris und betonte ebenfalls sein Engagement im Kampf für die Bewahrung der Menschenrechte... [Fortsetzung](#)

Abschlussbericht des Rates "Landwirtschaft und Fischerei"



Der Kommissar für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung Phil Hogan deutete am 15. Februar, während des Rates „Landwirtschaft und Fischerei“, an, dass er am 25. Februar nach Paris reisen wird, um dort den Premierminister Manuel Valls und den Landwirtschaftsminister Stéphane Le Foll zu treffen. Außerdem verkündete er, dass ein Arbeitspapier, am 14. März, während des zweiten Rates „Landwirtschaft und Fischerei“, präsentiert werden soll, welches die Meinungen und Vorschläge des Rates widerspiegelt... [Fortsetzung](#)

Versammlung der Eurogruppe



Während der Versammlung der Eurogruppe am 11. Februar haben die 19 Finanzminister der Eurozone wiederholt ihr Vertrauen, in die Stabilität des Bankensektors der Eurozone, geäußert... [Fortsetzung](#)

Europäische Agenturen :

Einigung zwischen dem EPA und dem CPVO

Am 11. Februar unterzeichneten das Gemeinschaftliche Sortenamnt (CPVO) und das Europäische Patentamt (EPA) eine administrative



Einigung, um die gemeinsame Zusammenarbeit zu verbessern...
Fortsetzung

Die Resistenz gegen antibakterielle Medikamente befindet sich auf einem Höchststand in Europa



Die Resistenz gegen antibakterielle Medikamente, die zum Kampf gegen eine Vielzahl von Infektionen eingesetzt werden, die über Nahrung übertragen werden, erreicht einen neuen Höchststand in Europa. Dies verkündete die Europäische Agentur für Lebensmittelsicherheit (Efsa) am 11. Februar... [Fortsetzung](#)

Deutschland :

Sicherheitskonferenz in München



Die Münchener Sicherheitskonferenz wurde von der Flüchtlingskrise, von der terroristischen Bedrohung in Europa, der vorübergehenden Einstellung der Feindseligkeiten in Syrien und der erneuten Erkaltung der Beziehungen zwischen Russland und seinen westlichen Partnern gekennzeichnet... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Frankreich :

48. Deutsch-Französischer Finanz- und Wirtschaftsrat



Anlässlich des 48. Deutsch-Französischen Finanz- und Wirtschaftsrates am 9. Februar, erklärten die Finanzminister der zwei Länder, dass Brüssel seine Anstrengungen vergrößern müsse und sehr schnell Maßnahmen einleiten solle, die den Kampf gegen die Terrorismusfinanzierung verbessern... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Regierungsumbildung in Frankreich



Der Präsident der französischen Republik verkündete am 11. Februar eine Regierungsumbildung. Jean-Marc Ayrault, ehemaliger Premierminister von 2012 bis 2014, gibt sein Comeback im Regierungsteam. Er erhält den Posten des Ministers für Äußeres und internationale Entwicklung und löst damit Laurent Fabius ab...

[Fortsetzung](#)

Italien :

In Rom engagieren sich die sechs Gründungsmitglieder für das Modell "Ever closer Union"



Die Außenminister von Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, den Niederlanden und Luxemburg veröffentlichten am 9. Februar eine gemeinsame Erklärung zum Anlass ihres informellen Treffens in Rom, mit dem Thema Zukunft des Europäischen Projekts... [Fortsetzung](#)

Matteo Renzi möchte die Europäische Wirtschaftspolitik reformieren



In einem von der Zeitung La Repubblica, am 11. Februar, veröffentlichtem Brief erklärt der Präsident des Ministerrates der italienischen Republik, Matteo Renzi, seine Position gegenüber der Europäischen Wirtschaftspolitik, die seiner Meinung nach reformiert werden muss... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Lettland :

Neue Regierung in Lettland



Das lettische Parlament (Saiema) stimmte am 11. Februar für eine neue Regierung, die von Māris Kučinskis geführt wird und 14 Minister beschäftigt, wovon zwei Frauen sind.... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Polen :

Treffen zwischen Angela Merkel und Beata Szydlo



Am 12. Februar traf die polnische Ministerpräsidentin die deutsche Kanzlerin Angela Merkel in Berlin, um die wirtschaftliche und politische Kooperation weiter zu festigen und sich über das Verhältnis von Großbritannien zur EU und dem Thema Migration zu unterhalten... [Fortsetzung](#)

Treffen zwischen Viktor Orban und Beata Szydlo



Der ungarische Premierminister Viktor Orban empfing am 8. Februar seine polnische Kollegin Beata Szydlo. Dabei unterstrich er die ungarische Unterstützung für die neue polnische Regierung gegenüber den mahenden Worten der Europäischen Union... [Fortsetzung](#)

[Andere Links](#)

Großbritannien :

Treffen zwischen David Cameron und Angela Merkel



Am 12. Februar traf die deutsche Kanzlerin Angela Merkel ihren britischen Kollegen, den Premierminister David Cameron in Hamburg. Dabei versicherte er, dass er alles versuchen werde Großbritannien in einer reformierten Union zu erhalten... [Fortsetzung](#)

Bosnien und Herzegowina :

Bosnien und Herzegowina stellt Antrag auf EU Beitritt



Am 15. Februar verkündeten Federica Mogherini und Johannes Hahn, dass Bosnien und Herzegowina nun offiziell darum ersucht hat der Europäischen Union beizutreten... [Fortsetzung](#)

Vatikanstadt :

Treffen zwischen Papst Franziskus und dem Patriarchen von Moskau Kyrill



Am 12. Februar unterzeichneten Papst Franziskus und der Patriarch von Moskau und ganz Russland Kyrill eine gemeinsame Erklärung in Havanna, welche zur Einheit von Katholiken und den Orthodoxen aufruft... [Fortsetzung](#)

Europarat :

Polen wird vom Europarat zur Raison gerufen



Während eines Besuches in Polen am 12. Februar sagte der Menschenrechtskommissar des Europarates, Nils Muižnieks, dass Warschau nicht ausreichend dafür Sorge trage die Menschenrechte zu schützen... [Fortsetzung](#)

IWF :

Christine Lagarde warnt die Ukraine vor seiner instabilen politischen Lage



Am 10. Februar warnte Christine Lagarde, Generalsekretärin des IWF, die Ukraine davor die Korruption nicht streng genug zu bekämpfen und die angekündigten Reformen nicht in die Tat umzusetzen. Falls dies der Fall sein sollte, drohte sie damit den angekündigten Rettungsplan von 40 Milliarden € zurückzuziehen... [Fortsetzung](#)

Christine Lagarde ist die einzige gelistete Kandidatin für ein zweites Mandat



Am 11. Februar verkündete der Vorsitzende des Vorstandes des IWF Aleksei Mozhin, nach dem Fristablauf für die Bewerbung zum Posten des Generaldirektors am 10. Februar, dass Christine Lagarde die einzige Kandidatin ist. Deshalb wird sie ein zweites Mandat wahrnehmen... [Fortsetzung](#)

Eurobarometer :

Die großen Trends in der öffentlichen europäischen Meinung zum Thema EU



Das Eurobarometer veröffentlichte seine überarbeitete Sondierungsstudie zum Thema: Die großen Trends in der öffentlichen europäischen Meinung zum Thema Europäische Union... [Fortsetzung](#)

Berichte / Studien :

Beschäftigung in der EU ist auf höchstem Niveau seit 2008



Der vierteljährliche Bericht vom Winter 2015 zur Sozialen- und Beschäftigungssituation in der EU, welcher am 11. Februar veröffentlicht wurde, berichtet von einer steigenden Zahl an Beschäftigten und höheren Erwerbsquoten auf dem Europäischen Arbeitsmarkt. Diese Zahlen konnten sogar die besten Zahlen nach der Krise übertrumpfen, welche bisher aus dem 3. Trimester 2015 stammen... [Fortsetzung](#)

Bericht der OECD zur Schulbildung



Laut einem Bericht der OECD, welcher am 10. Februar veröffentlicht wurde, hat ein Großteil der Länder nur geringe Vorschritte, beim Thema der Schulbildung seiner Kinder, in den letzten zehn Jahren, gemacht. Dabei bezog man sich auf deren Leistungsvermögen beim Lesen, in Mathematik und den Naturwissenschaften... [Fortsetzung](#)

Jahresbericht zum Gleichgewicht der Streitkräfte in der Welt



Das Internationale Institut für Strategiestudien (IISS) veröffentlichte am 9. Februar seinen Jahresbericht zum Gleichgewicht der Streitkräfte in der Welt (The Military Balance 2016)... [Fortsetzung](#)

Eurostat :

Der BIP steigt um 0,3% im vierten Trimester 2015



Die Wirtschaft der Europäischen Union und die der Eurozone wuchsen im vierten Trimester um 0,3%. Somit bleibt das Wachstum ebenso moderat wie im vorigen Trimester und trug zu 1,8% respektive 1,5% Wachstum im gesamten Jahr 2015 bei, laut den Zahlen, die von Eurostat am 12. Februar veröffentlicht wurden... [Fortsetzung](#)

Überschuss der EU und der Eurozone im internationalen Warenverkehr im Jahr 2015



Laut einer Pressemitteilung Eurostats vom 15. Februar beläuft sich der Überschuss des internationalen Warenverkehrs der Eurozone und der Europäischen Union auf, respektive, 246 Milliarden € und 64,2 Milliarden € im Jahr 2015 (gegenüber +184,3 Milliarden € und +13,3 Milliarden € im Jahr 2014)... [Fortsetzung](#)

Kultur :

Konzert für Flüchtlinge



Am 1. März dirigieren die drei international bekannten Orchesterchefs Sir Simon Rattle, Daniel Barenboim und Ivan Fischer ein Gratiskonzert in Berlin, welches für Flüchtlinge und deren Helfer veranstaltet wird... [Fortsetzung](#)

Buchmesse in Brüssel



Vom 18. bis 22. Februar beherbergt Brüssel die 2016er Edition der Buchmesse. Dieses Jahr fokussiert sich die Messe auf den Bereich der Poesie... [Fortsetzung](#)

Ausstellung Delacroix in der National Gallery



Bis zum 22. Mai beherbergt die National Gallery in London die Ausstellung "Delacroix and the rise of modern art", die dem wichtigsten Repräsentanten des französischen Romanismus gewidmet ist... [Fortsetzung](#)

Ausstellung zum Symbolismus im Palazzo Reale



Die Ausstellung zum Thema Symbolismus findet bis zum 5. Juni im Palazzo Reale von Mailand statt und stellt über 100 wichtige italienische und ausländische Werke dieser künstlerischen Strömung aus...

[Fortsetzung](#)

Ausstellung zu Rembrandt in Amsterdam



Bis zum 16. Mai organisiert das Rembrandthaus in Amsterdam eine Ausstellung mit dem Namen "Rembrandt's Naked Truth" wobei Aukturalereien des Malers ausgestellt werden... [Fortsetzung](#)

Jean-Baptiste Huet das Vergnügen der Natur



Bis zum 5. Juni präsentiert das Museum Cognacq-Jay in Paris die erste Retroperspektive der Werke von Jean-Baptiste Huet, wobei knapp 70 Stücke ausgestellt werden... [Fortsetzung](#)

Agenda :



15. Februar
Brüssel
Rat "Auswärtige Angelegenheiten" Rat "Landwirtschaft und Fischerei"



16. und 17. Februar
Brüssel
Rat "Allgemeine Angelegenheiten"



17. Februar
Frankfurt am
Main
EZB-Rat



18. und 19. Februar
Brüssel
Europäischer Rat

Der Newsletter ist auch in folgenden Sprachen erhältlich:



Ich mag den Newsletter der Robert Schuman Stiftung

Die Redaktion des Newsletters :

Charles de Marcilly, Helen Levy ;

Rodolphe Baron, Angéline Garde, Emma Giraud,
Joséphine Staron, Lena Therry, Hyung Jun Yoon, Laura Zani

Chefredakteur : Charles de Marcilly
Publikationschef : Pascale Joannin

Kontakt / Anmerkungen
info@robert-schuman.eu

Robert-Schuman-Stiftung wurde im Jahr 1991 als gemeinnützige Stiftung gegründet und ist nunmehr eines der bedeutendsten Forschungszentren Frankreichs zu Europa und den europäischen Politiken. Sie erstellt zahlreiche Studien zur Politik der Europäischen Union und publiziert diese außer in Frankreich auch im europäischen Ausland. Auch außerhalb Europas informiert die Robert-Schuman-Stiftung regelmäßig über aktuelle politische Entwicklungen in Europa. Mit ihren Recherchen, Veröffentlichungen und Veranstaltungen regt die Robert-Schuman-Stiftung immer wieder zur öffentlichen Debatte europäischer Themen an und bereichert diese zusätzlich durch ihr Engagement und zahlreiche wissenschaftliche Beiträge. Stiftungspräsident : Jean-Dominique Giuliani.

Wollen Sie diesen Newsletter abbestellen? {LINK}